

Siegen, 11. Juli 2024

Verein „Menschen für Kinder“ greift Kinderklinik „unter die Arme“

Riesige Freude bei der DRK-Kinderklinik in Siegen. Der Verein „Menschen für Kinder“ hat das geplante „Mobile Spieleangebot“ auf dem Wellersberg mit 15.000 Euro unterstützt. Corinna Lemberg (stellvertretende Pflegedirektorin) und Tanja Bauschert (Referentin für Marketing und Kommunikation) nahmen den Scheck für die DRK-Kinderklinik in Empfang.

Dieter Greilich (1. Vorsitzender) und Matthias Späth (2. Vorsitzender) hoben bei der Übergabe die bedeutende Rolle der Kinderklinik in der Region hervor. „Doch es kommt nicht nur auf eine hervorragende medizinische Betreuung an“, waren sich die beiden bei der Übergabe einig. „Auch die Pflege, das sich kümmern und vor allem die Ablenkung vom Krankenhaus-Alltag tragen maßgeblich zur Genesung der Mädchen und Jungen bei.“ So möchte die Kinderklinik so bald wie möglich ein „mobiles Spieleangebot“ in Siegen etablieren. „Eine Idee, die aus der Pflege kam“, erläuterte Tanja Bauschert das neue Projekt. Für sie liegen die Vorteile klar auf der Hand: „Viele unserer kleinen Patientinnen und Patienten sind aufgrund ihrer Krankheit ans Bett gefesselt und können unsere Spielecken nicht besuchen. Dann wird es schon nach kurzer Zeit gähnend langweilig.“ Die Idee: Die Kinderklinik möchte zunächst für ihre verschiedenen Stationen mobile Wagen anschaffen. Ausgestattet mit Mal- und Bastelmaterial, Spielen, Büchern zum Vorlesen sowie vielen anderen Dingen sollen sie für Ablenkung und Abwechslung im Klinik-Alltag sorgen.

„Wir möchten eine Teilzeitstelle finanzieren, die dort zum Einsatz kommt, wo es gerade am nötigsten ist“, schilderte Corinna Lemberg die Details. „Eine Erzieherin oder ähnlich ausgebildete Person, die an zwei Tagen die Woche am Bett den Kindern vorliest, mit ihnen bastelt, Geschichten erzählt oder Spiele spielt, um die Mädchen und Jungen wenigstens kurzzeitig abzulenken. Gleichzeitig kann die Person so auch Entlastung für die Eltern schaffen, die bei kleinen Kindern ja meistens mitaufgenommen werden.“ Unterstützt werden soll diese Stelle zusätzlich von „guten Feen“, die auf ehrenamtlicher Basis nach Bedarf zum Einsatz kommen. Ihre Koordination soll über die neue Stelle laufen. Investitionen, die leider nicht im Klinik-Budget enthalten sind oder von Fördermitteln finanziert werden können.



Bildzeile: Dieter Greilich und Matthias Späth (beide Menschen für Kinder e.V.) überreichten den Scheck an Corinna Lemberg und Tanja Bauschert.

Informationen zur DRK-Kinderklinik Siegen gGmbH:

- Die DRK-Kinderklinik Siegen gGmbH ist eine Einrichtung des Deutschen Roten Kreuzes.
- „Wir wollen die Lebensqualität für Kinder und Jugendliche verbessern und sie mit ihren Familien in medizinischer, sozialer und persönlicher Hinsicht optimal versorgen.“
- Wir sind eine hoch spezialisierte Fachklinik für Kinder- und Jugendmedizin, die **jährlich etwa 5900 Patienten stationär und rund 60.900 Patienten ambulant** versorgt.
- 158 Betten im stationären Bereich, davon 14 Plätze in der Tagesklinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie.
- Fast **1.300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter** - Ärzte, Pflegekräfte, Psychologen und Therapeuten sorgen für ihre bestmögliche medizinische, pflegerische und therapeutische Versorgung.
- **Interdisziplinarität** ist eine unserer Stärken. Denn unsere Kinderklinik ist mit ihrem umfangreichen Leistungsspektrum so breit aufgestellt, dass wir für nahezu jedes Krankheitsbild einen eigenen Spezialisten im Haus haben. Bei komplexen Erkrankungen können wir so jederzeit auch fachbereichsübergreifende Teams bilden, die unsere Patienten mit dem nötigen Know-how ganzheitlich betreuen. Für die optimale Versorgung einiger besonderer Krankheitsbilder, wie z.B. Lippen-Kiefer-Gaumenspalten, gibt es an unserer Kinderklinik sogar ein fest eingerichtetes Kompetenzzentrum.
- Zum multiprofessionellen Team der DRK-Kinderklinik Siegen gehören Kinder- und Jugendärzte verschiedener Fachrichtungen, Kinderchirurgen und -anesthesisten, Kinder- und Jugendpsychiater, das Pflegepersonal, ein breites Spektrum an Therapeuten unterschiedlicher Fachrichtungen, Mitarbeiter des sozialen Dienstes, Seelsorger, Lehrer und Erzieher.

Die Lebensqualität für Kinder verbessern.

Das ist unser Auftrag.